

## Anmeldung

Bitte melden Sie sich bis zum **12.03.2025** online unter:  
<https://www.ajs-bw.de/fachtag-gender> an.

## Kosten

**Teilnahmegebühr** 50,00 €

**Anmeldebestätigung** erfolgt direkt und wird mit Datum des Anmeldeschlusses verbindlich bestätigt. Bitte überweisen Sie **die Teilnahmegebühr** nach Erhalt der Rechnung.

## Regress

Die Teilnahme wird mit dem Eingang der schriftlichen Anmeldung verbindlich. Eine Absage bedarf der Schriftform. Geht Ihre Absage bis zum **17.03.2025** ein, berechnen wir eine Bearbeitungsgebühr von 15,00 €. Bei späterer Absage und Nichterscheinen erfolgt unabhängig von den Gründen die volle Berechnung der Teilnahmegebühr. Geschäftsbedingungen siehe: [www.ajs-bw.de/agb](http://www.ajs-bw.de/agb)

## Weitere Informationen

### Aktion Jugendschutz (ajs)

Lothar Wegner  
Tel. 07 11 / 2 37 37-17  
[wegner@ajs-bw.de](mailto:wegner@ajs-bw.de)

Leonie Schollän  
Tel. 07 11 / 2 37 37-18  
[schollaen@ajs-bw.de](mailto:schollaen@ajs-bw.de)

### Tagungsort

Online per ZOOM

Der Link wird im Vorfeld per E-Mail an Sie versandt.

Um an der Veranstaltung teilnehmen zu können, benötigen Sie ein Mikrofon und eine Kamera.



Baden-Württemberg  
Ministerium für Soziales,  
Gesundheit und Integration

Die ajs wird aus Landesmitteln finanziert, die der Landtag von Baden-Württemberg beschlossen hat.

# Digitaler Fachtag

## Gender und digitale Lebenswelten: Folgen für die pädagogische Praxis

**20. März 2025**

**Online per ZOOM**



Netzwerk  
LSBTTIQ  
Baden-Württemberg



AKTION JUGENDSCHUTZ

Landesarbeitsstelle  
Baden-Württemberg

Jahnstraße 12 | Postfach 700 160  
70597 Stuttgart | 70571 Stuttgart  
Tel. 07 11/23737-0  
Fax 07 11/23737-30  
[info@ajs-bw.de](mailto:info@ajs-bw.de)  
[www.ajs-bw.de](http://www.ajs-bw.de)



AKTION JUGENDSCHUTZ

Landesarbeitsstelle  
Baden-Württemberg

Geschlechterbilder prägen das Leben von Jugendlichen: Von der Wahrnehmung über das Fühlen und Denken bis zum Handeln. In Social Media, in der Peergroup oder in der Schule setzen sie sich aktiv mit Geschlechterrollen auseinander, hinterfragen sie und formen ihre Identitäten.

Pädagogische Fachkräfte haben den Auftrag, Jugendliche dabei zu begleiten. Dafür ist entscheidend, zu verstehen, welche Rolle die digitalen Lebenswelten junger Menschen spielen. Auch die Auseinandersetzung mit der eigenen Haltung zu Geschlecht und Geschlechterrollen ist von großer Bedeutung, denn diese beeinflusst nicht nur das Miteinander im pädagogischen Alltag, sondern auch die Angebote und Räume, die jungen Menschen zur Verfügung stehen.

Der Fachtag verbindet Theorie und Praxis anhand eines Vortrags und Berichten von Praktiker:innen. Die Teilnehmenden können eigene Themen und Erfahrungen aus ihrem Arbeitsalltag einbringen. Insbesondere ein Barcamp ermöglicht den vertiefenden Austausch.

Pädagogische Fachkräfte, die Interesse haben, neue Impulse in ihre Arbeit aufzunehmen, laden wir herzlich ein!

**Den Fachtag veranstalten vier Träger aus Baden-Württemberg in Kooperation:**

Aktion Jugendschutz  
LAG Mädchen\*politik  
LAG Jungen\* - & Männer\*arbeit  
Netzwerk LSBTTIQ

- 10:00 Uhr Begrüßung
- 10:15 Uhr **Die Bedeutung von Sozialen Medien und Künstlicher Intelligenz für Geschlechterbilder**  
Prof. Dr. Nicola Döring
- 11:15 Uhr Kaffeepause
- 11:30 Uhr **Podiumsgespräch: Gendersensible Pädagogik in der Praxis**  
Regine Kottmann, tima e.V. Tübingen  
Robin Gröger, Jungen\* im Blick, Gesundheitsladen e.V., Stuttgart  
Helga Hedi Denu, Netzwerk LSBTTIQ, Göppingen  
Paula Zimmermann, Jugendgemeinderat in Tübingen  
Hannes Wegele, Jugendleiter queerer Jugendgruppe, CVJM  
Moderation: Maike Engel
- 13:00 Uhr Mittagspause
- 13:45 Uhr **Barcamp**
- 14:45 Uhr **Think – pair – share**
- 15:15 Uhr Ende des Fachtags

## Tagungsleitung

### Lothar Wegner

Aktion Jugendschutz, Fachreferent für Gewaltprävention und Migrationspädagogik

### Leonie Schollän

Aktion Jugendschutz, Fachreferentin Jugendmedienschutz, Medienpädagogik und Gewaltprävention

## Konzeption

### Lothar Wegner und Leonie Schollän

Aktion Jugendschutz, Stuttgart

### Maike Engel

LAG Mädchen\*politik, Stuttgart

### Joel Wardenga

LAG Jungen\* - & Männer\*arbeit, Stuttgart

### Helga Hedi Denu

Netzwerk LSBTTIQ, Göppingen

## Referentinnen und Referenten

### Prof. Dr. Nicola Döring, TU Ilmenau—Institut für

Medien und Kommunikationswissenschaft